



# Verbandsinformation

07 | 2026

Verband Garten-,  
Landschafts- und Sportplatzbau  
Rheinland-Pfalz & Saarland e. V.

1965  
2025

Jahre  
60



Ihre Experten für  
Garten & Landschaft

# INHALT

## **\_01 AUS DEM LANDESVERBAND** **1**

Erinnerung: Online-Infoveranstaltung „Ausbildungsbooster“ am 03. Juli  
Erinnerung: Bewerbungsfrist für Auslandspraktikum in Paraguay 2027 am 26. Juli  
Aktuelle Infos zum Baufortschritt der Landesgartenschau Neustadt an der Weinstraße  
Erinnerung an die Einreichung von Erstattungsanträgen zur Lkw-Maut

## **\_02 AUS DEM BUNDESVERBAND** **5**

BGL-Nachfolgeseminar 2027 - Fit für die Betriebsnachfolge  
Zentraler Award auf der Messe GaLaBau 2026 für ausstellende Unternehmen  
Erfolgreiche Grün-blaue Infrastruktur in der Praxis

## **\_03 RECHTLICHE INFORMATIONEN** **8**

Erinnerung: Neue Tarifentgelte ab 1. Juli 2026  
Aktualisiertes Info-Blatt zur Tachographenpflicht im grenzüberschreitenden Verkehr  
Informationen zur EU-Entgelttransparenzrichtlinie  
FAQ-Papier zur Umsetzung des Tariftreuegesetzes des Bundes  
Information zur Neuauflage der DIN 18920 - Schutz von Bäumen bei Baumaßnahmen

## **\_04 VON MITGLIEDERN FÜR MITGLIEDER** **13**

Planungs- und Zeichenworkshop 2026 mit Peter Berg und Carsten Iwan

## **\_05 KURZGEMELDET** **15**

Gärten des Jahres 2027: noch bis 15. Juli einreichen!  
SCHULEWIRTSCHAFT-Preis 2026 ehrt Kooperationen von Schulen und Unternehmen

Erinnerung: Praktikumstage Rheinland-Pfalz 2026 - jetzt anmelden!

BQ-Portal: Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen

Generative KI in der Berufsbildung: Ihre Erfahrungen sind gefragt

FLL-Düngemitteldatenbank aktualisiert

Erinnerung: Angebote der SVLFG zum Hitze- und Sonnenschutz

## **\_06 INFORMATIONEN UNSERER FÖRDERMITGLIEDER 20**

Neues Fördermitglied | KS21 Software & Beratung GmbH

## **\_07 SAVE THE DATE 21**

## **\_08 IHRE ANSPRECHPARTNER IN DER GESCHÄFTSSTELLE 22**

# \_01 AUS DEM LANDESVERBAND

## Erinnerung:

## Online-Infoveranstaltung „Ausbildungsbooster“ am 03. Juli

Wir möchten Sie auf diesem Weg noch einmal an den bevorstehenden Informationstermin zum „Ausbildungsbooster“ erinnern:

### Online-Infoveranstaltung

Freitag, 03. Juli 2026 | 15:00 – 15:30 Uhr

Die Infoveranstaltung bietet einen kompakten Überblick zu Inhalten, Ablauf und Nutzen des Programms inkl. Möglichkeit für Fragen.

>>> [Einwahllink | Online-Informationsveranstaltung](#)

Der Ausbildungsbooster begleitet Betriebe über 12 Monate praxisnah bei der Weiterentwicklung ihrer Ausbildung. Zudem wird die Teilnahme für zwei Betriebe aus dem Landesverband bezuschusst.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

## Erinnerung: Bewerbungsfrist für Auslandspraktikum in Paraguay 2027 am 26. Juli

Noch bis zum 26. Juli 2026 können sich Auszubildende im Garten- und Landschaftsbau für das 21-tägige Auslandspraktikum in Paraguay (02.–26. Januar 2027) bewerben. Es stehen 10 Praktikumsplätze aus Rheinland-Pfalz und dem Saarland zur Verfügung. Das Programm wird über „AusbildungWeltweit“ gefördert.



Ausbildung**Weltweit**

>>> [Informationen & Bewerbungsunterlagen | LAPACHO 27](#)

## Aktuelle Infos zum Baufortschritt der Landesgartenschau Neustadt an der Weinstraße

Wer den Fortschritt der Landesgartenschau in Neustadt an der Weinstraße verfolgen möchte, findet regelmäßig aktuelle Einblicke und Updates auf den offiziellen Kanälen der LGS ([Website](#) und [Social Media](#)).



**LANDESGARTENSCHAU**  
NEUSTADT AN  
DER WEINSTRASSE

Ein besonderer Schwerpunkt liegt derzeit auf der Entwicklung der Parkmitte entlang der Adolf-Kolping-Straße: Hier entsteht ein Ort für Genuss, Begegnungen und Kultur. Mediterrane Gehölze, blütenreiche Staudenbeete von Harald Sauer, eine Vinothek sowie eine Bühne für Konzerte und Matineen prägen künftig diesen Bereich. So wächst das grüne Herz des neuen Landschaftsparks – und ein Ort, der die besondere Atmosphäre der Weinstraße erlebbar macht.

Sie möchten sich zum Newsletter der LGS anmelden? Das ist [hier](#) möglich.

# Erinnerung an die Einreichung von Erstattungsanträgen zur Lkw-Maut

Liebe Mitglieder,

im März dieses Jahres hatten wir Sie über einen wichtigen Beschluss des Verwaltungsgerichts Berlin informiert, der dem GaLaBau im Eilverfahren zunächst Recht zugesprochen hat und eine Vergleichbarkeit mit dem Handwerk sieht ([BGL-Pressemeldung vom 25.02.2026](#)).

**Trotz dieses positiven Etappenerfolgs möchten wir Sie ausdrücklich nochmals darauf hinweisen:**

Mit dem aktuellen Beschluss sind die GaLaBau-Betriebe weiterhin nicht von der Mautpflicht befreit! Gegen diese Entscheidung hat Toll Collect fristgerecht Beschwerde eingelegt. Damit ist das Verfahren noch nicht endgültig abgeschlossen. Der Beschluss ist noch nicht rechtskräftig und eine Entscheidung im Hauptsacheklageverfahren steht noch aus.

**Was bedeutet das für Sie konkret?**

- ▶ Die Maut ist weiterhin ordnungsgemäß zu entrichten.
- ▶ Gleichzeitig sollten Sie regelmäßig Erstattungsanträge beim BALM stellen, um Ihre Ansprüche zu sichern.

Nur durch die kontinuierliche Einreichung der Anträge kann gewährleistet werden, dass Ihnen im Falle einer endgültigen positiven Entscheidung keine finanziellen Nachteile entstehen.

Bitte prüfen Sie daher Ihre internen Abläufe und stellen Sie sicher, dass die Erstattungsanträge fortlaufend und fristgerecht eingereicht werden.

Weitere Informationen sowie praktische Hinweise zur Einreichung der Anträge entnehmen Sie bitte der [BGL-Kurzinfo vom 27.02.2026](#).

Antworten auf die wichtigsten Fragen finden Sie zudem in den laufend aktualisierten [Maut-FAQ](#).

Rückfragen zu allen Mautfragen können gerne wie gewohnt unter der E-Mail-Adresse [maut@galabau.de](mailto:maut@galabau.de) gestellt werden.

# \_02 AUS DEM BUNDESVERBAND

## BGL-Nachfolgeseminar 2027 - Fit für die Betriebsnachfolge

Die Übernahme des elterlichen oder eines fremden Betriebes ist eine anspruchsvolle Aufgabe. Das Intensivseminar „Unternehmensnachfolge“ bereitet Sie als aktuelle bzw. angehende Führungskraft darauf vor, diese Herausforderung zu meistern.

In dem dreitägigen Seminar informieren Sie erfahrene Expert:innen über die vielfältigen praktischen, betriebswirtschaftlichen und organisatorischen Fragen der Unternehmensnachfolge, die rechtlichen und steuerlichen Aspekte der Übergabe sowie die entscheidenden Faktoren einer erfolgreichen Führung. In Einzelgesprächen mit unseren Expert:innen werden Sie auf Wunsch ganz individuell beraten!

Eine kleine Teilnehmerzahl, intensiver Erfahrungsaustausch, kompetente Referenten und ein attraktiver Veranstaltungsort sind Erfolgsfaktoren dieser seit Jahren bewährten Weiterbildung.

### Veranstaltungsort:

[Alpenresort Walsertal](#)

Faschina 55, 6733 Fontanella



## Termine:

**Starterseminar: 10. – 13. Januar 2027**

**Folgeseminar: 13. – 16. Januar 2027**

*Hinweise zum Folgeseminar:*

*Das Folgeseminar richtet sich i. d. R. an alle, die bereits ein Starter-Seminar besucht haben. Hier werden Inhalte vertieft und weitere wichtige Nachfolgethemen aufgegriffen. Ideal ist daher die Aufteilung von Starter- und Folgeseminar auf zwei Jahre!*

*In Fällen, in denen die Nachfolge sehr zeitnah ansteht, kann das Folgeseminar auch direkt im Anschluss an das Starterseminar gebucht werden. (Anmeldung für beide Seminare möglich).*

**Anmeldeschluss: 14. November 2026**

>>> [Informationen & Anmeldung](#)

(BGL)

## Zentraler Award auf der Messe GaLaBau 2026 für ausstellende Unternehmen

Der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL) ruft ausstellende Unternehmen der GaLaBau 2026 dazu auf, sich ab sofort für die renommierte GaLaBau-Innovations-Medaille zu bewerben. Gesucht werden innovative Produkte, Verfahren und technische Lösungen, die den Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau nachhaltig voranbringen. Die Bewerbung ist kostenfrei.

Einsendeschluss ist der 1. August 2026. Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#).

(BGL)

## Erfolgreiche Grün-blaue Infrastruktur in der Praxis

Wie gelingt Klimaanpassung vor Ort? In einer Youtube-Playlist des Bundesverbandes werden acht erfolgreiche Projekte vorgestellt, die zeigen, wie grün-blaue Infrastruktur Städte und Gemeinden widerstandsfähiger gegen Hitze, Starkregen und Trockenheit macht. Die kurzen Videos bieten spannende Einblicke in innovative Lösungen, praktische Erfahrungen und erfolgreiche Umsetzungsbeispiele.

>>> [YouTube-Playlist | Grün-blaue Infrastruktur](#)

(BGL)

# \_03 RECHTLICHE INFORMATIONEN

## Erinnerung: Neue Tarifentgelte ab 1. Juli 2026

Zum 1. Juli 2026 tritt die nächste tarifliche Entgelterhöhung im GaLaBau in Kraft. Löhne und Gehälter steigen dann um 3,3 Prozent. Darauf haben sich der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau und die IG BAU im Tarifabschluss 2025 geeinigt.

Die aktuellen Entgelttarifverträge finden Sie in unserem [Mitgliederbereich](#).

## Aktualisiertes Info-Blatt zur Tachographenpflicht im grenzüberschreitenden Verkehr

In unserer Ausgabe 06/2026 der Verbandsinfo haben wir über die ab dem 1. Juli 2026 geltende Tachographenpflicht im grenzüberschreitenden Verkehr berichtet.

Hierzu liegen inzwischen Aktualisierungen in einem aktuellen [Infoblatt](#) des Bundesverbands vor, das wir Ihnen gerne zur Verfügung stellen.

Erfreulicherweise kann nach weiteren Recherchen zudem Entwarnung geben: Bei rein privaten Urlaubsfahrten ohne betriebliche Güter kann nach aktuellem Stand davon ausgegangen werden, dass die Regelung nicht einschlägig ist. Bei Zweifeln sollte der Betrieb vorab eine Auskunft von der zuständigen Stelle einholen.

(BGL)

# Informationen zur EU-Entgelttransparenzrichtlinie

Wir informieren Sie über den aktuellen Stand der EU-Entgelttransparenzrichtlinie (2023/970/EU, EUPTD), die von den EU-Mitgliedstaaten bis zum 7. Juni 2026 in nationales Recht umzusetzen gewesen wäre. Bisher gibt es noch keinen konkreten Gesetzesentwurf der Bundesregierung dazu, sondern Gerüchten zufolge allenfalls einen Referentenentwurf, der noch unter Verschluss ist. Eine fristgerechte Umsetzung in nationales Recht erfolgte somit nicht, so dass die Richtlinie zunächst keine Anwendung in Deutschland findet. Da es sich bei dieser Richtlinie um einen weiteren Bürokratieaufbau statt -abbau handelt, wendet sich die überwiegende Verbandswelt vehement gegen eine (uneingeschränkte) Umsetzung in Deutschland, um das Ziel der Entbürokratisierung nicht zu verfehlen.

Daher können wir Ihnen zum heutigen Zeitpunkt noch keine nationalen Vorgaben, sondern nur den Inhalt der Richtlinie wiedergeben: die EU-Entgelttransparenzrichtlinie verfolgt das Ziel, die Gleichbezahlung von Frauen und Männern für gleiche oder gleichwertige Arbeit sicherzustellen. Hierzu sollen Entgeltunterschiede sichtbar gemacht und beseitigt werden. Zentral ist die Verpflichtung für Unternehmen, transparente und geschlechtsneutrale Vergütungssysteme einzuführen. Die Bewertung von Tätigkeiten muss anhand objektiver Kriterien erfolgen, um eine Vergleichbarkeit zu gewährleisten. Zudem dürfen die zugrunde gelegten Kriterien weder direkt noch indirekt an das Geschlecht anknüpfen.

Derzeit existiert in Deutschland bereits das Entgelttransparenzgesetz (seit 2017), das erste Ansätze zur Entgeltgleichheit enthält. Nach unseren Erkenntnissen gab es seither für den GaLaBau keine nennenswerten Rechtsstreitigkeiten in diesem Bereich. Die neue EU-Richtlinie geht nun deutlich darüber hinaus und soll die bestehenden Pflichten erheblich erweitern. Ein immenser Bürokratieaufbau für die Arbeitgeber aller Branchen wird die Folge sein, wenn die Bundesregierung diese Richtlinie unverändert in nationales Recht umsetzt, was bislang noch nicht erfolgt ist. Es bleibt nun abzuwarten, wie ein entsprechender Gesetzesvorschlag in Deutschland lauten wird.

*(BGL)*

# FAQ-Papier zur Umsetzung des Tariftreuegesetzes des Bundes

Zum 1. Mai 2026 ist das Tariftreuegesetz des Bundes in Kraft getreten ([BGBl 2026 I Nr. 119 vom 30.04.2026](#)). Die Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) begleitet die Umsetzung des Gesetzes mit der Projektgruppe Tariftreuegesetz und stellt eine Handreichung mit den wichtigsten Antworten zur Anwendung des Tariftreuegesetzes zur Verfügung.

Die Handreichung bündelt die wichtigsten Fragen und Antworten unter anderem zu

- ▶ dem Anwendungsbereich des Gesetzes,
- ▶ dem Inhalt des Tariftreueversprechens,
- ▶ dem neuen Ordnungsverfahren,
- ▶ den Pflichten von Auftragnehmern und Arbeitgebern,
- ▶ dem Zertifizierungsverfahren,
- ▶ den Haftungsfragen,
- ▶ den Kontrollen und Sanktionen.

Das Papier soll eine erste Orientierung bieten, rechtliche Hintergründe erläutern und praktische Hinweise geben, um die neuen Anforderungen durch das Gesetz besser zu verstehen und umzusetzen.

Bei Interesse stellen wir Ihnen das FAQ-Papier gerne zur Verfügung. Bitte senden Sie uns hierzu eine E-Mail an [info@galabau-rps.de](mailto:info@galabau-rps.de).

## **Nächste Schritte:**

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales arbeitet derzeit an drei ausgestaltenden Verordnungen zur Clearingstelle, der Prüfstelle Tariftreue und zum Zertifizierungsverfahren. Hierzu soll es eine Verbändebeteiligung geben. Sobald erste Entwürfe für Tariftreueverordnungen im Bundesanzeiger veröffentlicht werden, werden wir Sie auch darüber unterrichten.

*(BDA / LVU)*

# Information zur Neuauflage der DIN 18920 – Schutz von Bäumen bei Baumaßnahmen

Die Norm DIN 18920 „Vegetationstechnik im Landschaftsbau – Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen“ wurde in einer neuen Fassung (Ausgabe 06/2026) veröffentlicht. Die DIN 18920 ist eine zentrale technische Regel für den Schutz von Vegetation bei Baumaßnahmen und gilt als anerkannter Standard bei Planung und Ausführung entsprechender Vorhaben. Sie regelt verbindlich, wie Bäume und Vegetationsflächen zu schützen sind, um Schäden zu vermeiden und ihren langfristigen Erhalt sicherzustellen.

Mit der Überarbeitung der Norm werden insbesondere Aspekte der Baumpflege künftig deutlich stärker gewichtet. Gleichzeitig erfolgt erstmals eine klare Differenzierung zwischen Schutzmaßnahmen und Maßnahmen zur Schadensminimierung.

## Konkret bedeutet das:

- ▶ Die Anforderungen an Schutzmaßnahmen wurden im Vergleich zur bisherigen Regelung deutlich verschärft. Ein bloßer Stammschutz durch Ummantelungen ist künftig nicht mehr ausreichend. Stattdessen ist ein definierter Schutzbereich grundsätzlich ortsfest einzuzäunen.
- ▶ Ist eine solche Einzäunung beispielsweise aus Platzgründen nicht möglich, sind Maßnahmen zur Schadensminimierung anzuwenden. Auch in diesen Fällen ist eine Einzäunung vorgesehen; diese muss jedoch nicht ortsfest sein und kann einen kleineren Schutzbereich umfassen.
- ▶ Insgesamt werden Risiken für Bäume und Vegetationsbestände stärker in den Fokus gerückt und systematische Maßnahmen zu deren Vermeidung bzw. Minimierung klarer strukturiert.

Die neuen Regelungen erhöhen die Anforderungen an die Planung und Umsetzung von Baumaßnahmen in Vegetationsnähe. Für alle Beteiligten – insbesondere Planende, ausführende Unternehmen und Auftraggeber – bedeutet dies, dass Schutz- und Minimierungsmaßnahmen frühzeitig in die Projektplanung integriert und konsequent umgesetzt werden müssen.

Aktuell liegt die neue DIN 18920:2026-06 im [GaLaBau-Normenportal](#) nur käuflich vor. Mit dem voraussichtlich nächsten Update im Juli erhalten Nutzer Zugriff auf die Neufassung.

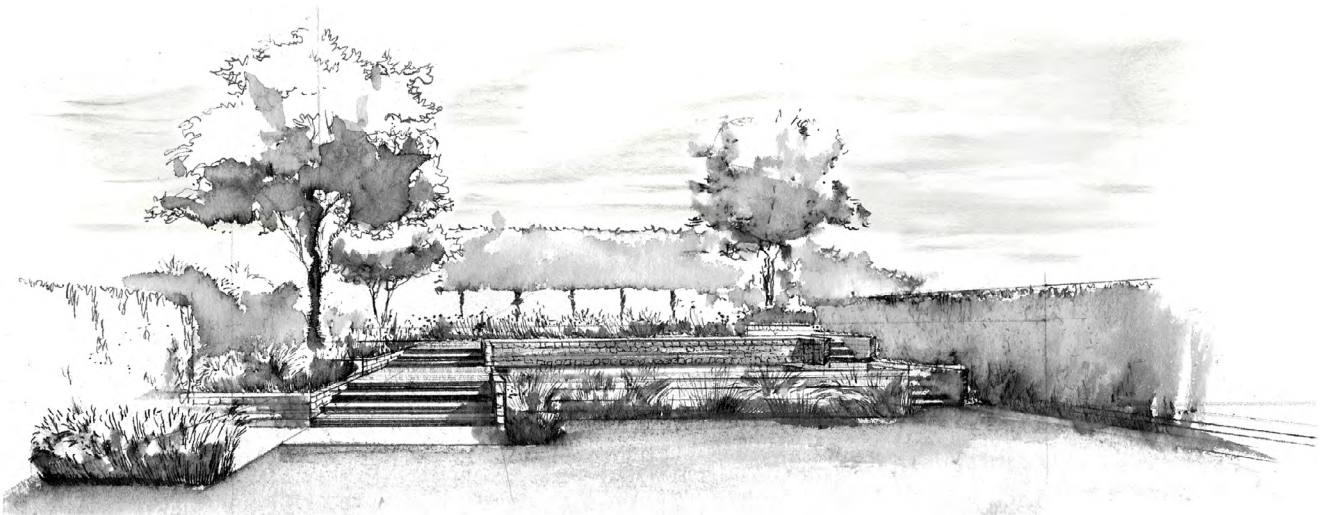
*(VGL Sachsen-Anhalt / FGL Hessen-Thüringen)*

# \_04 VON MITGLIEDERN FÜR MITGLIEDER

## Planungs- und Zeichenworkshop 2026 mit Peter Berg und Carsten Iwan

Gute Gartengestaltung beginnt nicht am Computer, sondern mit einer Idee. Wie aus dieser Idee ein überzeugender Entwurf entsteht und wie sich eine unverwechselbare gestalterische Handschrift entwickelt, zeigen Peter Berg und Carsten Iwan in ihrem dreitägigen Planungs- und Zeichenworkshop.

Der Workshop richtet sich an Gärtner, Landschaftsarchitekten und Planer ebenso wie an Einsteiger, die ihre Entwurfs- und Zeichenfähigkeiten vertiefen möchten. Im Mittelpunkt stehen Freihandzeichnen, Entwurfslehre und die verständliche Visualisierung von Gartenideen. Mit wenigen Stiften lernen die Teilnehmenden, Ideen schnell zu skizzieren, überzeugend zu präsentieren und gemeinsam weiterzuentwickeln.



(Foto: GartenLandschaft Peter Berg & Co. GmbH)

Besonderes Augenmerk liegt auf der Verbindung von Architektur, Landschaft und Pflanzenverwendung sowie auf den gestalterischen Prinzipien, die Peter Berg in seiner langjährigen Praxis entwickelt und in seinen Büchern „Bergstyle“ & „Natur. Ästhetik.Design“ erläutert hat.

Praxisnah wird das Seminar durch Besuche des privaten BergGartens sowie weiterer von Peter Berg realisierter Gärten. Die persönliche Führung und der intensive Erfahrungsaustausch in einer auf neun Teilnehmende begrenzten Gruppe gehören zu den besonderen Merkmalen des Workshops.

Peter Berg ist seit über 20 Jahren international als Referent zu Gartendesign und Pflanzenverwendung tätig. Carsten Iwan, Landschaftsarchitekt, Entwerfer, DEGA-Kolumnist und Seminarleiter, vermittelt seine langjährige Erfahrung im Entwerfen und Visualisieren von Gartenräumen.

#### **Termine 2026:**

- ▶ 4.- 6. September im BergGarten in Sinzig
- ▶ 19.- 21. November in der Baumschule Bruns (inklusive Führung)

**Anmeldung:** [sarah.berg@gartenlandschaft.com](mailto:sarah.berg@gartenlandschaft.com)

## \_05 KURZGEMELDET

### Gärten des Jahres 2027: noch bis 15. Juli einreichen!

Machen Sie mit bei „Gärten des Jahres 2027“, dem wichtigsten Privatgarten-Award im deutschsprachigen Raum. Dem 1. Preis winken Strecken in Fachmagazinen sowie den 50 ausgezeichneten Gärten die Publikation im hochwertigen Jahrbuch „Gärten des Jahres“.

Auch in diesem Jahr haben Landschaftsarchitekten sowie GaLaBauer wieder die Chance, ihre gelungensten Projekte beim Wettbewerb Gärten des Jahres einzureichen. Gesucht werden die 50 besten Privatgärten.

Es dürfen mehrere Projekte eingereicht werden. Die Einreichgebühr für das erste Projekt beträgt 390,- Euro. Auf jede weitere Einreichung gibt es einen Rabatt von 50 %.

Einreichungen werden über das Online-Tool Awardforce bis einschließlich 15. Juli 2026 angenommen.

>>> [Jetzt Projekt einreichen!](#)



## SCHULEWIRTSCHAFT-Preis 2026 ehrt Kooperationen von Schulen und Unternehmen

Die Bewerbungsphase für den [SCHULEWIRTSCHAFT-Preis 2026](#) ist gestartet. Gesucht werden Unternehmen sowie Kooperationen von Schulen und Unternehmen, die sich mit besonderem Engagement für die Zusammenarbeit von Schule und Wirtschaft einsetzen und junge Menschen bei der Beruflichen Orientierung unterstützen. Der Preis wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert.

Interessierte erhalten in Informationsveranstaltungen Hinweise zu Kategorien, Kriterien und Bewerbung. Eine Teilnahme lohnt sich für alle, die ihr Engagement sichtbar machen möchten.

>>> [Anmeldung zu Online-Informationsveranstaltungen](#)

**Bewerbungsschluss ist am 26. Juli 2026!**

## Erinnerung: Praktikumstage Rheinland-Pfalz 2026 - jetzt anmelden!

Bei den Praktikumstagen Rheinland-Pfalz 2026 können Schülerinnen und Schüler im Zeitraum 21. September bis 30. Oktober 2026 unkompliziert in Betriebe und Tätigkeitsbereiche hineinschnuppern. Hierfür können Sie als Unternehmen bereits ab heute Ihre Praktikumstage im Portal einstellen und in Ruhe planen. Registrieren Sie Ihr Unternehmen jetzt und stellen Sie Ihre Praktikumstage für den Herbst 2026 frühzeitig ein.

>>> [Praktikumstage Rheinland-Pfalz 2026 für Unternehmen](#)

## BQ-Portal: Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen

Unternehmen, die ausländische Fachkräfte suchen, oder eine Bewerbung mit einem ausländischen Zeugnis vorliegen haben, stehen vor der Herausforderung, die ausländische Qualifikation im Vergleich zu unseren Berufsabschlüssen einschätzen und bewerten zu müssen. In reglementierten Berufen ist eine Anerkennung der Qualifikation sogar zwingende Voraussetzung im Prozess für die Visaerstellung und Einwanderung.

Hier setzt das [Informationsportal für ausländische Berufsqualifikationen](#) (BQ-Portal) an. Seit 2011 werden auf einer onlinebasierten Wissens- und Arbeitsplattform alle relevanten Informationen zu ausländischen Berufsqualifikationen und Berufsbildungssystemen gebündelt und stetig erweitert.

Was bietet die neue Schnittstelle (BQ-API) für Unternehmen?

- ▶ Unternehmen können die BQ-Berufsprofile direkt in ihr internes System integrieren und müssen nicht mehr den Umweg über die Website des BQ-Portals gehen.
- ▶ BQ-API macht Ausbildungsinhalte strukturiert sichtbar - und verbessert Matching, Suche sowie Empfehlungen für Weiterbildung.

Interessierte Unternehmen können sich direkt an Daniel Wörndl, Projektleiter BQ-Portal beim IW in Köln wenden (E-Mail: [woerndl@iwkoeln.de](mailto:woerndl@iwkoeln.de)).

Zusätzliche Informationen finden Sie im [Faktenblatt](#) und auf der [Website des BQ-Portals](#).

(LVU)

## Generative KI in der Berufsbildung: Ihre Erfahrungen sind gefragt

**Wie wird generative KI aktuell in Betrieben, beruflichen Schulen und weiteren Einrichtungen der Berufsbildung genutzt? Welche Veränderungen zeigen sich im Ausbildungsalltag? Welche Unterstützung wird benötigt?**

Das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) führt hierzu die zweite Runde seiner bundesweiten Onlinebefragung durch. Die Befragung richtet sich an alle Personen, die in der beruflichen Bildung tätig sind – unabhängig davon, ob sie generative KI bereits intensiv nutzen, erste Erfahrungen gesammelt haben oder dem Einsatz bislang eher zurückhaltend gegenüberstehen.

**Im Mittelpunkt stehen unter anderem folgende Fragen:**

- ▶ Wie wird generative KI derzeit eingesetzt?
- ▶ Wie verändert sie Tätigkeiten, Arbeitsweisen und Kompetenzanforderungen?
- ▶ Welche Rolle spielt sie bei Prüfungen und prüfungsnahen Leistungen?
- ▶ Welche Hürden bestehen in der Praxis?
- ▶ Welche Unterstützungsangebote werden benötigt?

Die Ergebnisse fließen unmittelbar in die weitere Arbeit des Forschungsprojekts ein. Auf dieser Grundlage werden praxisnahe Unterstützungsangebote weiterentwickelt.

Für die Bearbeitung der Befragung sollten Sie etwa 20 Minuten einplanen.

>>> [Online-Befragung „Generative KI in der Berufsbildung“](#)

**Teilnahmeschluss: 24. Juli 2026**

## FLL-Düngemitteldatenbank aktualisiert

Die Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau (FLL) hat die überarbeitete Version ihrer [Düngemitteldatenbank](#) veröffentlicht. Diese richtet sich an den GaLaBau, Greenkeeper und Platzwarte und unterstützt sie bei der gezielten Produktauswahl.

## Erinnerung: Angebote der SVLFG zum Hitze- und Sonnenschutz

Anlässlich der extremen Hitzetage im Juni möchten wir noch einmal auf die Unterstützungsangebote der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) hinweisen.

Gerade in den „grünen Berufen“ stellt extreme Hitze ein erhebliches Gesundheitsrisiko dar. Die SVLFG bietet hierzu vielfältige Informationen, praktische Hilfestellungen sowie finanzielle Unterstützung für Betriebe an.

>>> [Hitze- und Sonnenschutz für Arbeiten im Freien](#)

Ein wichtiger Baustein ist das Prämiensystem der SVLFG. Betriebe können finanzielle Zuschüsse für Maßnahmen und Produkte zum Hitzeschutz erhalten, zum Beispiel für:

- ▶ Kühlwesten
- ▶ geeignete Kopfbedeckungen
- ▶ Wetterschutzelte für schattige Arbeitsbereiche

>>> [SVLFG-Prämiensystem](#)

# \_06 INFORMATIONEN UNSERER FÖRDERMITGLIEDER

## Neues Fördermitglied | **KS21 Software & Beratung GmbH**

Wir freuen uns, **KS21 Software & Beratung GmbH** als neues Fördermitglied in unserem Verband begrüßen zu können!



**KS21**  
by CRAFTVIEW

Das Unternehmen stellt sich nachfolgend kurz vor:

Die **KS21 Software & Beratung GmbH** ist ein auf den Garten- und Landschaftsbau spezialisierter Softwareanbieter. Mit jahrelanger Branchenerfahrung entwickeln wir digitale Lösungen, die speziell auf die Anforderungen von GaLaBau-Betrieben zugeschnitten sind.

### Welche Produkte bietet **KS21** für den Garten- und Landschaftsbau an?

Mit **GaLaOffice 360°** bieten wir eine umfassende Branchensoftware, die alle kaufmännischen und operativen Prozesse im Garten- und Landschaftsbau abdeckt: Von der Angebotserstellung über die Projektplanung bis hin zur Abrechnung. Die Software ist intuitiv bedienbar und wurde konsequent für die Anforderungen des GaLa-Baus entwickelt.

Ergänzt wird **GaLaOffice 360°** durch unsere komplett neu entwickelte App **KS21Mobil** sowie durch die nahtlose Anbindung an Partner in den Bereichen DMS, Fibu und digitales Aufmaß.

### Ausblick im Verband

Als langjähriger Partner des Garten- und Landschaftsbaus freuen wir uns auf die Zusammenarbeit mit den Verbandsmitgliedern. Sprechen Sie uns gerne an! Wir zeigen Ihnen in einer persönlichen Demo, wie **GaLaOffice 360°** Ihren Betriebsalltag vereinfachen kann.

>>> [Hier geht's zur Webseite!](#)

# \_07 SAVE THE DATE

2026

- 14. August Regionalgruppentreffen Rheinhessen | Mainz
- 15. - 18. September Leitmesse GaLaBau 2026, Nürnberg
- 06. November Mitgliederversammlung

# \_08 IHRE ANSPRECHPARTNER IN DER GESCHÄFTSSTELLE



**KATHARINA-FLORENTINE  
MOSER**

Geschäftsführerin

✉ info@galabau-rps.de

☎ +49 6131 - 218 144 0



**MARIE-LOUISE FABER**

Referentin für  
Nachwuchswerbung

✉ faber@galabau-rps.de

☎ +49 6131 - 218 144 2

**Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Rheinland-Pfalz & Saarland e. V.**

Hermann-Bopp-Straße 4 | 55218 Ingelheim am Rhein

☎ +49 6131 - 218 144 0

✉ info@galabau-rps.de

🌐 www.galabau-rps.de

*Folgen Sie uns auf Social Media!*



Sie erreichen uns Montags bis Donnerstags von 08:00 - 17:00 Uhr sowie Freitags von 08:00 - 15:00 Uhr.

Bildnachweis: Titelbild 364541858 © janvier / Adobe.com